



# Mitteilungsvorlage

<b>Vorlagen-Nr:</b> MV/FB4/024/2017	<b>Datum:</b> 23.10.2017
<b>Auskunft erteilt:</b> Schiefke Norbert	<b>Erfasser:</b>
<b>Öffentlichkeitsstatus:</b> öffentlich	<b>TOP:</b>

## Sommerfest des Ehrenamtes in Wassenberg

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Status
Rat der Stadt Wassenberg	09.11.2017	Ö

## Beratungsergebnis

Gremium	Sitzung am

## **Sachverhalt:**

Am 18. Oktober 2017 fand eine interfraktionelle Sitzung statt, nachdem der Kultur- und Sportausschuss am 04.09.2017 den Antrag der SPD vom 01.03.2017 mit der Forderung zur noch stärkeren Würdigung des Ehrenamtes in der Stadt Wassenberg in eine interfraktionelle Sitzung mit Ziel verwiesen hat, dort eine Lösung zu erarbeiten.

Die anwesenden Fraktionsvorsitzenden waren sich schnell einig, dass bei einer Veranstaltung für Ehrenamtliche in Wassenberg auf diese ein großer Bezug genommen werden soll und möglichst viele und unterschiedliche ehrenamtlich Engagierte mit einem Fest oder einer Veranstaltung bedacht werden sollen. Darüber hinaus sollen nicht nur solche Ehrenamtlichen angesprochen werden, die von Gremien oder Kommissionen aus den unterschiedlichsten Blickwinkeln gezielt ausgewählt werden, sondern auch diese, die nicht in einem Verein oder einer Institution organisiert sind. Zahlreiche Menschen kümmern sich z.B. im Rahmen der Nachbarschaftshilfe um andere, die Unterstützung benötigen. Ebenso pflegen viele Menschen ehrenamtlich Angehörige oder Freunde bzw. Bekannte.

So wurde gemeinsam der Konsens gefunden, eine relativ lockere und ungezwungene Veranstaltung zu organisieren, die wie ein Sommerfest ausgestaltet wird. Folgende Punkte sollen den Rahmen dieses Veranstaltungsformats bilden:

- „Sommerparty“ mit Grill, gekühlten Getränken und Live-Musik.
- Einmal jährlich werden alle Vereine schriftlich eingeladen und können 2-3 Vertreter benennen, die teilnehmen können. Der Einladung wird eine Rückantwortkarte zur besseren Planbarkeit der Veranstaltung beigelegt. Den Vereinen ist es freigestellt, wen sie zu dieser Veranstaltung entsenden oder wer daran teilnehmen möchte.
- Das Grillen und verteilen der Getränke kann z.B. durch die Jugendgruppe eines Vereins sichergestellt werden, wofür die Jugendlichen ein „Taschengeld“ erhalten.
- Das Fest soll den Namen „Sommerfest des Ehrenamtes“ erhalten.
- Die Veranstaltungsorte variieren im Rotationsprinzip und sollen jedes Jahr in einem anderen Ortsteil stattfinden. Im jeweiligen Jahr sollen die örtlichen Vereine nach Möglichkeit in die Planung und Mitwirkung einbezogen werden. Starten soll das Fest in 2018 im Ortsteil Wassenberg; als Veranstaltungsort wurde der Burgwiesenbereich am Heckentheater angedacht.
- Als Zeitraum wurde Mitte Juni eines jeden Jahres ausgemacht, wobei die Verwaltung darauf hinwirken und achten soll, dass diese nicht mit anderen Veranstaltungen im Stadtgebiet kollidiert. Als Wochentag ist ein Freitag vorgesehen; die Veranstaltung soll auf die Zeit von ca. 18 – 22 Uhr ausgerichtet sein.
- Der Einladung ist eine Rückmeldung beigelegt, mittels derer die Vereine die Anzahl der Gäste angeben sollen, damit konkrete Zahlen für die Planung vorliegen. Die Teilnehmerzahl pro Verein sollte dabei auf max. 5-6 Personen beschränkt sein.

- In der Einladung soll auch auf die Möglichkeit hingewiesen werden, der Verwaltung Personen zu melden, die aus ihrer Sicht oder Kenntnis nach, eine Würdigung durch Einladung aufgrund ihres sozialen und humanitären ehrenamtlichen Einsatzes verdienen, ohne dass sie einem Verein angehören. Hierauf soll auch nochmal durch die Presse aufmerksam gemacht werden.

Die Finanzierung der Veranstaltung wird im Haushalt für das Jahr 2018 bereitgestellt und vom Kämmerer im Zuge der Haushaltberatungen dem Rat bzw. Fraktionen erläutert.

<b>Veranschlagung</b>				<b>Kostenstelle/Konto</b>
im Ergebnisplan (konsumtiv)	im Finanzplan (investiv)	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, mit €	

Genehmigungsvermerk

Verwaltungskonferenz vom \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

\_\_\_\_\_  
Datum

Unterschrift  
federführender Dezenten/  
Fachbereichsleiter

Unterschrift des  
Stadtkämmerers

Gegenzeichnung des  
beteiligten Dezenten

-----

-----

-----